

1,3 Millionen Euro für eine bessere Arbeitswelt

Carsten Maschmeyers seed + speed, Florian Gschwandtners 8eyes und der OÖ HightechFonds investieren in HR-Startup TeamEcho.

Jede/r soll gerne zur Arbeit gehen: So lautet die Vision von [TeamEcho](#). Für die Weiterentwicklung seiner smarten Mitarbeiter-Feedback-Software erhält das junge Linzer Unternehmen 1,3 Millionen Euro von heimischen und internationalen Kapitalgebern. Neben den Lokalmatadoren [OÖ HightechFonds](#), [8eyes](#) rund um Runtastic-Gründer Florian Gschwandtner und dem aws ist mit Carsten Maschmeyers [seed + speed Ventures](#) auch ein bekannter internationaler Investor mit an Bord.

Bessere Kommunikation, mehr Gemeinschaftsgefühl und Drive im Team, größere Klarheit für die Führungskraft – und das auch in herausfordernden Situationen: Mit seiner intelligenten Mitarbeiter-Feedback-Lösung erreicht das Linzer HR-Tech-Startup TeamEcho genau das. Als kontinuierliches Stimmungsbarometer liefert TeamEcho einen aktuellen Blick auf das Betriebsklima und erlaubt es, aufkommende Probleme bereits im Entstehen zu erkennen und gemeinsam präventiv Lösungen zu finden.

Für die Weiterentwicklung der vielversprechenden Plattform konnte TeamEcho gleich mehrere Investoren begeistern: Mit seed + speed Ventures gewann TeamEcho den Frühphasen-Venture-Capital-Fonds des TV-Löwen Carsten Maschmeyer – bekannt u.a. aus „Die Höhle der Löwen“ – als Lead-Investor. Ebenfalls eingestiegen sind [8eyes](#) rund um Runtastic-Gründer Florian Gschwandtner sowie der [OÖ HightechFonds](#), der Venture-Capital-Fonds des Landes Oberösterreich und oberösterreichischer Banken. Das Austria Wirtschaftsservice ([AWS](#)) und die Bestandsgesellschafter aus der vorangegangenen [primeCROWD](#)-Runde komplettieren die Finanzierungsrunde.

Mehr Klarheit für die Führungskraft, mehr Gemeinschaftsgefühl fürs Team

„Die COVID-Krise hat uns alle vor riesige Herausforderungen gestellt“, weiß David Schellander, Co-Founder und Co-Geschäftsführer von TeamEcho. „Mit dem persönlichen Austausch ging für viele Führungskräfte auch Klarheit verloren, Teamspirit und Drive haben gelitten. Das hat vielen Führungskräften schlaflose Nächte bereitet. Mit TeamEcho wollen wir unseren KundInnen all diese verlorenen Dinge wieder zurückgeben. Unsere Feedback-Lösung hilft ihnen dabei, ein Gefühl dafür zu bekommen, was die MitarbeiterInnen brauchen. Es bietet ihnen einen Echtzeit-Überblick über die wirklich wichtigen Herausforderungen, aber auch Chancen im Team

und schafft einen Raum, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Nur so kann man gestärkt aus der Krise hervorgehen.“

Das Ziel der Linzer ist, möglichst vielen Unternehmen dabei zu helfen, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das beflügelt. Dank der jetzt abgeschlossenen Finanzierungsrunde komme man diesem Ziel wieder einen Schritt näher. Mit den 1,3 Millionen Euro soll der Expansionskurs im DACH-Raum weiter an Schwung gewinnen. Neben einer Investition in die Produktentwicklung, die das Tool noch dynamischer und benutzerfreundlicher machen wird, ist auch eine weitere deutliche Aufstockung der MitarbeiterInnenzahl geplant (www.teamecho.com/jobs).

Große Nachfrage in Zeiten von Hybrid-Office und New Work

„Schon im normalen Büro-Setting haben Führungskräfte oft Schwierigkeiten damit, ehrliches Feedback zu bekommen und abzuschätzen, wo wirklich Handlungsbedarf besteht. In Zeiten von Hybrid-Office und Co. ist das Thema noch wichtiger. Uns freut es ganz besonders, Unternehmen genau in diesem Punkt gut zu unterstützen. Das merken wir auch an der verstärkten Nachfrage“, freut sich Co-Founder und Co-Geschäftsführer Markus Koblmüller. Damit auch hybride Arbeitsformen, bei denen sich Home-Office und Präsenz abwechseln, ein Erfolg werden, wird das Produkt laufend vom hauseigenen Research-Team rund um Assoz. Prof. Dr. Barbara Stiglbauer von der Johannes Kepler Universität Linz auf die aktuelle Situation abgestimmt.

Start-up auf Wachstumskurs

Mit seinem anonymen Mitarbeiter-Feedback-Tool hilft TeamEcho KundInnen wie Magenta, Dynatrace, Herold und der Universität Wien dabei, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem alle ihr volles Potenzial entfalten können. Bereits seit Gründung von TeamEcho unterstützt der renommierte Softwareentwickler und KI-Lösungsanbieter [Cloudflight](#) das Gründerteam bei der Entwicklung des Softwareproduktes und dem erfolgreichen Aufbau des Unternehmens. Für das 25-köpfige Team von TeamEcho ist es schon die zweite erfolgreiche Finanzierungsrunde: 2019 konnte man sich ein 310.000-Euro-Investment von Österreichs größtem Startup-Investoren-Netzwerk primeCROWD sichern. Im selben Jahr erhielten die Linzer zusätzlich eine FFG-Förderzusage über 500.000 Euro.

O-Töne/ Zitate

Thomas Meneder (OÖ HightechFonds)

„Wenn Mitarbeiter nicht mehr 5 Tage die Woche ins Office pendeln muss auch die Firmenkultur neu definiert werden. Es bedarf neuer Tools um die Teams, die nun remote arbeiten, zusammenzuhalten. Wir glauben an TeamEcho und daran, dass Mitarbeitermotivation, Kultur und Produktivität in einer digitalen und remote geführten Arbeitswelt auch genauso effizient erfolgen sollte.“

Carsten Maschmeyer (seed + speed Ventures)

„Gesunde, motivierte MitarbeiterInnen sind die treibende Kraft einer jeden Organisation. Mit TeamEcho schaffen Unternehmen genau das: ein Arbeitsumfeld, in dem alle ihr volles Potenzial entfalten können. Ich freue mich, meine Unterstützung dazu leisten zu können.“

Rückfragen / Pressekontakt

OÖ HightechFonds:

Thomas Meneder
meneder@hightechfonds.at
 mobile: +43 699 18177194
www.hightechfonds.at

OÖ HightechFonds
 Bethlehemstraße 3
 4020 Linz

TeamEcho:

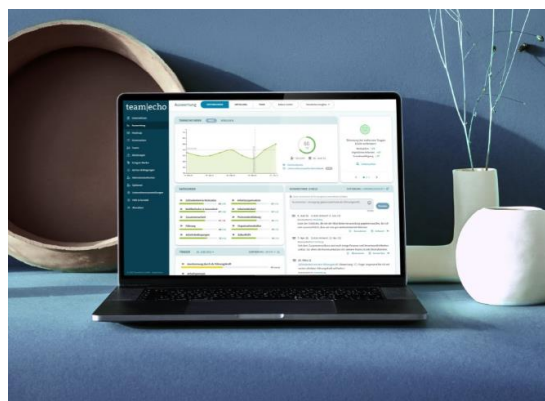
MMag. Markus Koblmüller
 Geschäftsführer | TeamEcho GmbH
 E-Mail: markus.koblmueeller@teamecho.com
 Tel.: +43 650 3333117

TeamEcho GmbH

Huemerstraße 23 | A-4020 Linz
 +43 732 997898 | office@teamecho.com
www.teamecho.com
www.linkedin.com/company/teamecho-gmbh
www.facebook.com/listentoyourteam/

Bildmaterial:
[Hochauflösender Download](#)

1. TeamEcho Gründer David Schellander und [Markus Koblmüller](#) freuen sich über den Einstieg des OÖ HightechFonds im Rahmen der jetzigen 1,3 Mio Euro Finanzierungsrunde. (© FORMDENKER)
2. TeamEcho Screen 1 (© TeamEcho)
3. Thomas Meneder (© FORMDENKER)
4. Carsten Maschmeyer (©Wolf Lux Photography)



Weiterführende Infos:

Über TeamEcho

TeamEcho ist der einfachste Weg, das volle Potenzial von Teams zu entfalten. Die wissenschaftlich entwickelte Feedback-Plattform hilft Führungskräften, in Echtzeit zu verstehen, was die wirklich wichtigen Themen in ihren Teams sind – und zu handeln, bevor Probleme entstehen. Ein intelligenter Algorithmus stellt den MitarbeiterInnen die richtigen Fragen zum richtigen Zeitpunkt. Gleichzeitig eröffnet sich ein Raum, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Das Ziel ist klar: ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das alle beflügelt.

Die beiden Gründer:

- MMag. Markus Koblmüller
- DI David Schellander

Mitarbeiterzahl: 25, wachsend

Kundenzahl: 100+, darunter Magenta, Dynatrace, Herold und die Universität Wien

Über seed + speed Ventures

seed + speed Ventures ist ein erfahrener Seed-Investor mit Fokus auf B2B-Software-Startups im DACH-Raum. Als Lead- oder Co-Investor investiert er in seine Portfoliounternehmen initial bis zu 500 TEUR und unterstützt den Aufbau nachhaltig erfolgreicher Vertriebsstrukturen durch maßgeschneiderte Sales-Coachings mit seinen Inhouse-Vertriebstrainern. So schafft seed + speed Ventures aktiv Mehrwert für das operative Geschäft seiner Portfoliounternehmen und ermöglicht schnelleres Wachstum.

Über 8eyes GmbH

Die 8eyes GmbH ist die Investmentgesellschaft der Runtastic-Gründer Florian Gschwandtner, Rene Girtzlehner, Christian Kaar und Alfred Luger. Das Unternehmen hält Beteiligungen an über 25 Startups, unter anderem an cashpresso, Fastic, hello again, Instahelp, Paired und Mimo.

Über den OÖ HightechFonds

Der OÖ HightechFonds ist ein regionaler Venture Capital Fonds der in Startups mit B2B Geschäftsmodellen im Hightech-Bereich (branchenübergreifend) investiert, sobald deren Produkt marktfähig ist und erste Umsätze macht. Der OÖ HightechFonds sieht sich als Partner an der Seite der Gründer und ist das Bindeglied zwischen regionalen Business Angels und nationalen/internationalen Venture Capital Fonds. Neben finanzieller Unterstützung profitieren die aktuell 12 Beteiligungen auch von Beratung, Know-how sowie Kontakten. Bis zu einer Million Euro sind in der ersten Finanzierungsrunde möglich. Die Mittel des Fonds werden von Europäischer Union, Land OÖ und den regionalen Banken gestellt.